

# Polizei beschlagnahmte BHs

**ZÜRICH. BHs sammeln auf dem Paradeplatz? Nicht mit der Polizei – gestern griff sie durch. Doch Sexaktivistin Maggie Tapert denkt nicht ans Aufhören.**

Nur gerade eine Viertelstunde dauerte gestern Mittag die BH-Sammelaktion von Maggie Tapert auf dem Paradeplatz. Dann kreuzten zwei zivile Polizisten auf: «Haben Sie eine Bewilligung für die Benützung öffentlichen Grundes?» Tapert verneinte. «Wenn das so ist, müssen wir alles beschlagnahmen.»

Kurz darauf fuhr ein weisses Auto vor und die Polizisten luden über 100 Büstenhalter ein. Weil Tapert sich nicht ausweisen konnte, musste sie die Beamten begleiten. «BHs sammeln tut doch niemandem weh», ärgerte sie sich. Auch Passantinnen zeigten kein Verständnis: «Die spinnen ja total»,

sagte eine. «Habt ihr nichts Besseres zu tun?», rief ein Mann.

Jetzt droht Tapert eine Busse. Der Richter entscheidet zudem, was mit den konfiszierten BHs passiert. «Trotzdem stehe ich am nächsten Montag um 12 Uhr

wieder auf dem Paradeplatz», sagt Tapert. Bis dahin werde sie sich mit ihrem Anwalt eine legale Fortsetzung der Aktion überlegen.

Warum hat sich die Polizei überhaupt eingeschaltet? «Es handelt sich um eine illegale Werbeaktion», sagt

Stapo-Sprecherin Judith Hödl. «Und da BHs sammeln nicht von öffentlichem Interesse ist, hätte es auch keine Bewilligung dafür gegeben.»

Die BHs benötigt Tapert fürs Orgasmobile ihres Sextheaters.

**Roman Hodel**



Zivile Polizisten beschlagnahmten auf dem Paradeplatz die BHs samt Einwurf – rechts Maggie Tapert. rom

## 20 Sekunden

### Elektrogeräte geklaut

VOLKETSCHWIL. Unbekannte Täter haben am Wochenende einen Einbruch in eine Telekommunikationsfirma verübt. Sie haben dabei einen Sat-Receiver und einen Flatscreen im Wert von 200 000 Franken gestohlen.

★★★★★★★★★★★★★★

### Mumien ausgestellt

ZÜRICH. Das Kulturama zeigt in der Ausstellung «Mumien: Ägyptische Grabschätze aus Schweizer Sammlungen» eine Kindermumie, zwei mumifizierte Köpfe und zahlreiche Tiermumien.

★★★★★★★★★★★★★★

### Fehlalarm in Post

RICHTERSWIL. Ein Helikopter und mehrere Polizeieinheiten rückten gestern bei der Postfiliale in Richterswil an. Sie umstellten das Gebäude, weil in der Filiale ein Alarm ausgelöst worden war. Wie sich aber später herausstellte, handelte es sich um einen Fehlalarm, so Radio ZüriSee.

★★★★★★★★★★★★★★